

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung
Band: - (1997)
Heft: 32

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

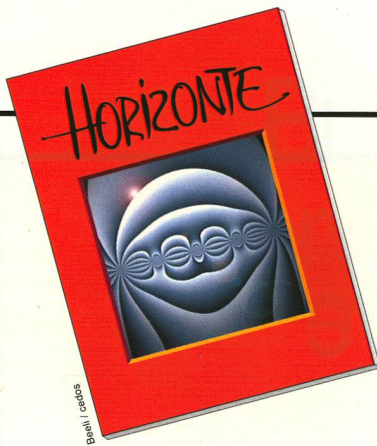
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Titelbild:

Computersimulation der Magnetfelder, die durch einen dünnen Draht aus einer Wechselfolge von acht Teilstücken Kupfer und Kobalt erzeugt werden (Seite 10)

INHALT

Nr. 32, März 1997

Editorial 4

Bulldoggfledermäuse überwinteren in der Schweiz 5-7

Wie ein Fussball vor dem Strafstoss 8-9

Am Horizont 10-11

Rüstungswettlauf zwischen Viren und Bakterien 12-13

Senioren fühlen sich heute besser 14-15

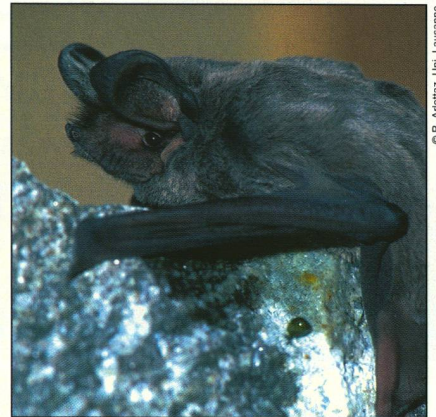
Ein Gen verkürzt die Zeit bis zum Blühen 16-17

World Science: OLGA und Seaborgium 18

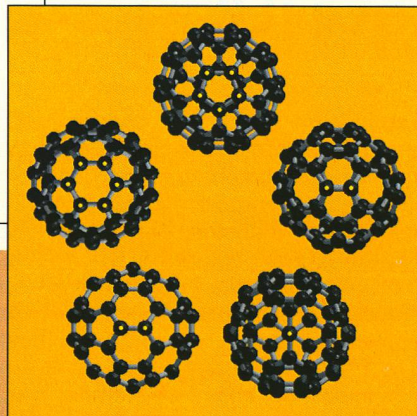
News 19

Im Wallis verbringt eine Kolonie von **Bulldoggfledermäusen** den Winter. Zoologen haben untersucht, wie diese eigentlich an ein wärmeres Klima angepassten Tiere mit der kalten Jahreszeit zurechtkommen.

5-7



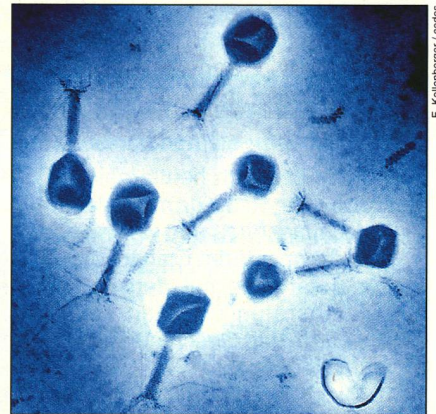
© R. Arelitz, Uni. Lausanne



Uni. Fribourg / cedos

8-9

Aus je **60 Kohlenstoffatomen** zusammengesetzte Moleküle (C_{60}) treten in der Form von Fussbällen auf. Mit Hilfe einer eigens entwickelten Technik beobachten Physiker, wie solche Bälle auf ihrer Unterlage ruhen.



E. Kellenberger / cedos

12-13

Auch Bakterien werden von Viren angegriffen – und wissen sich dagegen zu wehren. Zwischen den beiden Lebensformen hat sich ein **Rüstungswettlauf** entwickelt.



Course de l'Escalade

14-15

Ermutigende Resultate zeitigt eine zweiteilige, nach 15 Jahren wiederholte Umfrage über **Gesundheitsprobleme** im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms 32 «Alter».

16-17

Mikrobiologen haben ein Gen isoliert, das zu Beginn der **Blütezeit** aktiv wird. Indem man es auf andere Pflanzenarten überträgt, lässt sich bei denen das Blühen wie auch die Samenbildung beschleunigen.



ETHZ